



Protokoll zur Sitzung des Entscheidungsgremiums LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Datum, Zeit: 03.12.2024, 18:00-19:00

Ort: Landratsamt Coburg, Sitzungssaal 142

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung ordnungsgemäßer Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung
3. Kurzinformation zu Aktivitäten in der LAG
4. Projektauswahlverfahren Qualifizierung des Zweiländerwegs Rodachtal als Qualitätsweg (*Initiative Rodachtal e.V.*)
5. Projektauswahlverfahren Förderung der Back(haus)kultur in der Initiative Rodachtal (*Initiative Rodachtal e.V.*)
6. Anpassung der LES – Zuschuss-Obergrenzen
7. Diskussion Regelung für das Auswahlverfahren „Unterstützung Bürgerengagement“/Kleinprojektfonds
8. Besprechung Mittelverteilung
9. Sonstiges

Ihr Ansprechpartner:

Tobias Gruber

Telefon: **+49 (0) 9561 514 - 9141**

Telefax: **+49 (0) 9561 514 - 89 9141**

tobias.gruber@region-coburg.de

Unser Zeichen: tg

Teilnehmer Entscheidungsgremium :

Öffentlich	4	33,3%
Wirtschaft	2	16,7%
Energie und Klimaschutz	1	8,3%
Landwirtschaft	1	8,3%
Soziales	2	16,7%
Tourismus	2	16,7%
	12	100,0%

Adresse:
Coburg Stadt und Land aktiv e.V.
Lauterer Straße 60 · 96450 Coburg

Geschäftsstelle:
Landratsamt Coburg · Neubau
Zimmer 419

Vorsitzender:
Sebastian Straubel,
Landrat Landkreis Coburg

Stellv. Vorsitzender
Can Aydin, 3. Bürgermeister Stadt
Coburg

Geschäftsführer:
Tobias Gruber

Vereinsregister:
VR 200409

St.-Nr.:
212 / 107 / 40667

Bankverbindung:
Sparkasse Coburg – Lichtenfels

BIC BYLADEM 1COB

IBAN DE32 7835 0000 0040 6170 78

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	0
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	1
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	0
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1
			6	10		12

TOP 1: Begrüßung, Feststellung ordnungsgemäßer Ladung und Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Landrat Sebastian Straubel begrüßt die Mitglieder des Entscheidungsgremiums und Fachbeirates sowie die Projektträger zur 29. Sitzung des Entscheidungsgremiums. Die Einladung mit Tagesordnung und ergänzende Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wurden form- und fristgerecht am 26.11.2024 per Email durch das LAG-Management versandt. Die Tagesordnung zur Sitzung wurde auf der Homepage veröffentlicht.

Im Vorfeld der Sitzung gab es gemäß §5 Nr. 3 der Geschäftsordnung für das LAG-Entscheidungsgremium eine Stimmrechtsübertragung: Jens Beland hat sein Stimmrecht auf Kerstin Pilarzyk übertragen. Das Entscheidungsgremium ist mit 12 Stimmen beschlussfähig (vgl. S. 2).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung

Zum Protokoll der Sitzung vom 24.09.2024 gibt es keine inhaltlichen Änderungsvorschläge und Fragen. Das Protokoll der letzten Sitzung sowie die Tagesordnung der heutigen Sitzung werden einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 3: Kurzinformation Aktivitäten LEADER-LAG

LAG-Manager Tobias Gruber informiert über das Geschehen in der LAG seit der letzten Sitzung: Die im 28. Entscheidungsgremium beschlossenen Projekte Tourismus- und Marketingkonzept der Tourismusregion Coburg.Rennsteig und Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen der Gemeinde Ahorn wurden in der Antragstellung begleitet, wobei die Tourismusregion den Antrag bereits gestellt hat. Die Gemeinde Ahorn bereitet ihren Antrag aktuell noch auf. Der Antrag muss spätestens bis zum 23.12. online mit allen relevanten Unterlagen gestellt werden, andernfalls verfällt der Beschluss und der Zuschuss geht zurück an die LAG. Das Projekt Multifunktionale Beachsportanlage mit Sanitärgebäude der Gemeinde Weitramsdorf wurde vom Projektträger zurückgezogen, der Zuschuss fließt zurück in das LAG-Budget. Das Vorhaben der Jugendbildungsstätte Neukirchen wurde mit Blick auf die Eigenmittel und Finanzierung im Rahmen der Landessynode der evangelischen Kirche Bayern beraten, neue Informationen liegen vonseiten des Projektträgers noch nicht vor.

Die im Rahmen des Kleinprojektfonds ausgewählten Maßnahmen befinden sich in der Umsetzung und die Zielvereinbarungen wurden offiziell mit Berichterstattung in den lokalen Medien übergeben:

- Naturforscher Garten Rödental
- Jüdisches Leben in Autenhausen von 1667 bis 1923 wieder sichtbar und erlebbar machen
- dialogmobil – Kulturtafel, Vesperkirche und mehr unterwegs!
- Fahrradstellplatz mit Holzlege, Sitzgelegenheit, Schrank für Getränkeausschank & Parkbank
- Mobile Kegelanlage für Rollstuhlfahrer und alle älteren Menschen in Neustadt
- Aufstellung eines öffentlichen Bücherschranks in der Gemeinde Ahorn
- Videopräsentation als Begrüßung und Wegweiser sowie multimediale Erweiterung der Vortragsaktivitäten im Heimatmuseum

Die Mobile Kegelanlage konnte bereits abgeschlossen und abgerechnet werden.

Im Rahmen der Vernetzung nahm die LAG im Oktober am Austausch der oberfränkischen LEADER-Regionen in Forchheim und im November am Onlinetermin Bayerisches LEADER-Forum teil. Bei diesen Terminen wurden die neusten Informationen zur Förderung kommuniziert und über Handhabung und Anwendung der Richtlinie in der Projektumsetzung und -abrechnung diskutiert. Relevante Informationen hat das LAG-Management an die Projektträger weitergegeben.

Die Anfragen Zertifizierung Zweiländerweg (Initiative Rodachtal e.V.) und Förderung der Back(haus)kultur in der Initiative Rodachtal (Initiative Rodachtal e.V.) gingen im Rahmen des vierten Projektaufrufs, zwischen dem 23.10. und 24.11. bei der LAG ein und werden im heutigen Projektauswahlverfahren behandelt.

Abschließend berichtet Gruber über den Projektstatus der laufenden Förderperiode (vgl. Anhang) und das aktuell verfügbare Budget der LAG. Demnach liegt bei 12 der 19 beschlossenen Einzelprojekte (ohne LAG-Management) der Zuwendungsbescheid bzw. die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn (VZ) vor. Für vier weitere Projekte wurde der Antrag gestellt, diese befinden sich z. T. bereits beim Fördergeber in der Bearbeitung. Zu zwei weiteren Projekten liegt ein LAG-Beschluss vor, ein Projekt wurde zurückgezogen. Für die Projektauswahl bleiben der LAG aktuell rund 600.000 EUR Zuschussbudget.

Mit Blick auf das kommende Jahr soll die nächste Entscheidungsgremiumssitzung Anfang Februar stattfinden, in der voraussichtlich das Projektauswahlverfahren zum Kooperationsprojekt KlimaMacher 3.0 durchgeführt wird. Ein entsprechender Projektaufwurf wird im Januar 2025 erfolgen. Für Mitte 2025 ist die in der LES verankerte Zwischenevaluierung für die laufende Förderperiode geplant.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnisnahme

TOP 4: Projektauswahlverfahren Qualifizierung des Zweiländerwegs Rodachtal als Qualitätsweg (Initiative Rodachtal e.V.)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft das Auswahlverfahren zum Projekt „Qualifizierung des Zweiländerwegs Rodachtal als Qualitätsweg“ auf. Bei Entscheidungsgremiumsmitglied Martin Finzel liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO Entscheidungsgremium vor. Das betroffene Mitglied nimmt daraufhin nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Straubel übergibt LAG-Manager Gruber das Wort.

Dieser erläutert, dass das Projekt bereits im 24. Entscheidungsgremium behandelt, bewertet und befürwortet wurde. Nachdem der Antrag Mitte März 2024 gestellt und nach einigen Nachforderungen des AELF ein VZ vom Fördergeber für das Projekt erteilt wurden, hat der Projektträger den Antrag u.a. aufgrund der Kürzungen der den Thüringischen Teil der Initiative Rodachtal betreffenden Maßnahmen, zurückgezogen und das Projekt fördertechnisch neu ausgerichtet. So wurde auf Thüringer Seite bei der RAG HBN-SON ein separater LEADER-Antrag für die Maßnahmen im Bereich HBN eingereicht und die Kosten im Bereich der LAG Coburger Land angepasst.

Das Projekt wurde ordnungs- und fristgemäß im Rahmen des Projektauftrags bei der LAG eingereicht. Die Projektinhalte, -ziele und Maßnahmen sowie Rahmenbedingungen bleiben bis auf einen niedrigeren, angefragten Zuschussbetrag, aufgrund der nicht mehr enthaltenen Maßnahmen im RAG-Gebiet, gleich. Entsprechend bleibt auch der Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien unverändert. Es gibt keine Rückfragen seitens des Entscheidungsgremiums.

Das Vorhaben erreicht im Rahmen der Projektauswahlkriterien und vorgeschlagenen Bepunktung 28 Punkte. Damit ist die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu und beschließt die Förderung des Projektes Qualifizierung des Zweiländerwegs Rodachtal als Qualitätsweg, zu einem Fördersatz von 60 % und in Höhe von max. bis zu 27.270,54 EUR.

Die Umsetzung und der Einsatz der Fördergelder auch außerhalb des LAG-Gebietes werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	3	27,3%
Wirtschaft	2	18,2%
Energie und Klimaschutz	1	9,1%
Landwirtschaft	1	9,1%
Soziales	2	18,2%
Tourismus	2	18,2%
	11	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens- konfliktregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	0
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	0	0
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	0	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	0
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	1	1
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	0	
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			6	10		12	11

TOP 5: Förderung der Back(haus)kultur in der Initiative Rodachtal (Initiative Rodachtal e.V.)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft das Projektauswahlverfahren zum Projekt „Förderung der Back(haus)kultur in der Initiative Rodachtal (Initiative Rodachtal e.V.)“ auf. Bei Entscheidungsgremiumsmitglied Martin Finzel liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO Entscheidungsgremium vor. Das betroffene Mitglied nimmt daraufhin nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Straubel übergibt LAG-Manager Gruber das Wort.

LAG-Manager Gruber stellt das geplante Projekt vor. Projektträger ist die Initiative Rodachtal e.V. Ziel ist es unter Beteiligung einer Vielzahl von Akteuren aus der Region die dörfliche Backhauskultur als identitätsstiftendes und wertvolles kulturelles Erbe sichtbar zu machen und langfristig zu beleben. So sollen die Backhausvereine und Akteure durch Veranstaltungen und Workshops vernetzt werden, um den Austausch zu fördern und das Wissen rund um die Tradition zu bewahren (digitale Sammlung). Zudem sollen durch mediale Begleitung und Öffentlichkeitsarbeit eine junge Zielgruppe und weitere Ehrenamtliche angesprochen und für ein Engagement im Rahmen der Backhauskultur gewonnen werden (Stop Motion Filme + Social Media). Die Beteiligung steht dabei allen Interessierten aus dem LAG-Gebiet offen. Gefördert werden sollen die Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Workshops, die mediale Begleitung, z. B. in Form von Stop-Motion-Filme, der Contenterstellung für Social Media und eine digitale Dokumentation der regionalen Backhauskultur.

Die Umsetzung soll im Zeitraum Februar 2025 bis Oktober 2026, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die angesetzten Kosten belaufen sich auf 25.025,00 EUR netto.

Ein weiterer Sachvortrag wird vom Entscheidungsgremium nicht gewünscht.

Das Vorhaben erreicht im Rahmen der Projektauswahlkriterien und vorgeschlagenen Bepunktung 24 Punkte. Damit ist die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu und beschließt die Förderung des Projektes Förderung der Back(haus)kultur in der Initiative Rodachtal zu einem Fördersatz von 60 % und in Höhe von max. bis zu 15.015,00 EUR.

Die Umsetzung und der Einsatz der Fördergelder auch außerhalb des LAG-Gebietes werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	3	27,3%
Wirtschaft	2	18,2%
Energie und Klimaschutz	1	9,1%
Landwirtschaft	1	9,1%
Soziales	2	18,2%
Tourismus	2	18,2%
	11	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (6)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens- konfliktregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	0
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	0	0
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	0	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	0
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	1	1
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	0	
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			6	10		12	11

TOP 6: Anpassung der LES – Zuschuss-Obergrenzen

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt LAG-Manager Gruber das Wort, der die aktuell geltenden Rahmenbedingungen für die Zuschussobergrenzen vorstellt.

Zurzeit gelten, wie in der LES im Kapitel 4.2: „Rahmenbedingungen von LEADER und Projektauswahlverfahren in der LAG“ festgeschrieben, die vom Fördergeber vorgegebenen Regelungen. D.h. die Obergrenzen der Projektförderung (ausgenommen LAG-Management) liegen pro Einzelprojekt (Projekte im Gebiet einer LAG), pro Teilprojekt bei teilbaren Kooperationsprojekten und pro LAG-Anteil bei unteilbaren Kooperationsprojekten bei 250.000 EUR.

Weiterhin gilt die Ausnahmeregelung, dass wenn das jeweilige Projekt zu mehr als einem Entwicklungs- bzw. Handlungsziel der LES einen Beitrag leistet und im Projektauswahlverfahren der LAG mindestens 80 % der dort möglichen Maximalpunktzahl erreicht, ein Zuschuss von bis zu 375.000 EUR beantragt werden kann. Zudem muss diese Überschreitung der grundsätzlichen Obergrenzen bis zu jeweils maximal 50 % vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) genehmigt werden.

Nach den Anregungen des Entscheidungsgremiums und des Fördergebers die Zuschussobergrenzen, mit Blick auf die verbleibende Förderperiode und das verbleibende Restbudget der LAGn nach unten hin anzupassen, stellt Gruber drei Anpassungsmöglichkeiten vor.

1. Modell absolute Obergrenze: Anpassung der absoluten Obergrenze für Einzel- u. Kooperationsprojekte/ Sonstige u. produktive Projekte auf z. B. max. bis zu 170.000 € pro Projekt, mit oder ohne Ausnahmeregelung zur Überschreitung
2. Ziel-Modell: Zuschuss abhängig von der Anzahl der EZs oder HZs, zu welchen ein Projekt einen Beitrag leistet. Z. B. Sockelzuschuss von 10.000 EUR plus max. bis zu 20.000 EUR (Variante 25.000 EUR oder Variante 30.000 EUR) pro geleistetem Beitrag zu einem HZ
3. Punkte-Modell (Projektauswahlkriterien): Bei Erreichen der Mindestpunktzahl von 18 Punkten können bis zu max. 10.000 EUR Zuschuss vergeben werden. Der Zuschuss erhöht sich pro erreichten weiteren Punkt um 5.000 EUR (Variante 10.000 EUR oder Variante 15.000 EUR).

Die ausführlichen Berechnungsmodelle sind in Anlage beigefügt.

U.a. auf Nachfrage von Harald Weber erläutert LEADER-Koordinator Hofmann aus Sicht des Fördergebers den Hintergrund der Anpassung. So wird es mit Blick auf die aktuelle Mittelausstattung und -bindung im LEADER-Programm Bayern keine weiteren, über die vom Freistaat zur Verfügung gestellten Mittel hinaus geben. Auch wird es voraussichtlich keinen Bayerntopf und kein entsprechendes „Windhund-Verfahren“ um die Bewerbung von Restmitteln in 2027 geben, so wie es in der vergangenen Förderperiode stattgefunden hat. Da bei vielen LAGn in Bayern bereits ein Großteil des Budgets gebunden wurde, wünscht der Fördergeber eine ausgewogene Mittelplanung in den LAGn, sodass das LAG-Budget bis Ende 2026 reicht. In Bayern und in Oberfranken bietet sich ein heterogenes Bild, von LAGn, die ihr Budget nahezu aufgebraucht haben, bis hin zu LAGn, die erst einen geringen Anteil ihres Budgets gebunden haben.

Hofmann empfiehlt, auch mit Blick auf die Transparenz und um den Projektträgern bei Anfragen bereits Auskunft über die zu erwartende Zuschusshöhe geben zu können, eine möglichst einfache Regelung der Zuschussobergrenze, z. B. durch das Festlegen einer absoluten Obergrenze

Das Entscheidungsgremium tendiert zu einer absoluten Zuschussobergrenze mit einer Ausnahmeregelung zur Überschreitung dieser Grenze um max. 50%, wie sie aktuell besteht.

Stefan Hinterleitner regt eine Zuschussobergrenze von 100.000 EUR an. Nach kurzer Diskussion im Gremium einigt man sich auf folgenden Beschluss:

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. beschließt, in Abweichung zu den geltenden Zuschuss-Obergrenzen, gemäß der aktuellen Richtlinie zur Förderung der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen von LEADER, die folgende Anpassung in der LES:

Die Zuschuss-Obergrenze für Einzel- und Kooperationsprojekte/ Sonstige und produktive Projekte (ausgenommen LAG-Management, siehe Nr. 7.2.4) wird auf max. bis zu 150.000 EUR festgelegt.

Weiterhin gilt die Ausnahmeregelung, dass wenn das jeweilige Projekt zu mehr als einem Entwicklungs- bzw. Handlungsziel der LES einen Beitrag leistet und im Projektauswahlverfahren der LAG mindestens 80 % der dort möglichen Maximalpunktzahl erreicht, ein Zuschuss von bis zu 225.000 EUR beantragt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 7: Diskussion Regelung für das Auswahlverfahren „Unterstützung Bürgerengagement“/Kleinprojektfonds

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. LAG-Manager Gruber erläutert, dass in der letzten Sitzung der Vorschlag eingebracht wurde das Auswahlverfahren und die Zuschusshöhe für Kleinprojekte anzupassen. Dabei müssen die Regelungen transparent sein und für alle potenziellen Akteure gelten.

Anpassungen sind z. B. im Bereich der max. Zuschusshöhen möglich. Diese liegen aktuell bei bis zu 1.500 EUR bei einem Beitrag zu einem EZ oder HZ bzw. bis zu 3.000 EUR, sollte die Maßnahme einen Beitrag zu zwei oder mehreren EZs oder HZs leisten. Hier könnte das Gremium festlegen, dass beispielsweise pro Zielbeitrag bis zu 500 EUR Zuschuss, aber max. bis zu 3.000 EUR Gesamtzuschuss möglich sind.

Auch eine Anpassung des Auswahl- und Bepunktungsverfahrens ist möglich. So könnte ein weiteres Pflichtkriterium, wie z. B. öffentliche Zugänglichkeit des Projektes, eingeführt werden oder die Steuerung über die Festlegung der Zielbeiträge durch das Entscheidungsgremium erfolgen.

Stefan Hinterleitner erkundigt sich, ob auch eine Anpassung des Fördersatzes möglich wäre, was LEADER-Koordinator Hofmann bejaht.

Kerstin Pilarzyk und Hildegard Mogalle sprechen sich dafür aus das Verfahren und die Regelungen so zu belassen, wie sie aktuell sind.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. beschließt keine Anpassung des Auswahlverfahrens und der Regelungen für das Projekt Unterstützung Bürgerengagement Kleinprojektfonds LEADER-Region Coburger Land.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 8: Besprechung Mittelverteilung

Mit Blick auf die aktuelle Mittelverteilung herrscht kein Anpassungsbedarf.

TOP 9: Sonstiges

Es liegen keine Anfragen oder Anträge vor.

Vorsitzender Landrat Straubel bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit und Unterstützung. Er lädt alle Anwesenden zur anschließenden Feierstunde „LEADER LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. - 10 Jahre Region Coburg MITgestalten“ ein und schließt die Sitzung um 19:00 Uhr.

Coburg, 04.12.2024

Landrat Sebastian Straubel
1. Vorsitzender
LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Tobias Gruber
LAG-Manager
LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Anlage(n):

- Teilnehmerliste
- Präsentation vom 03.12.2024
- Übersicht Projektstatus
- Modelle Anpassung Zuschussobergrenze

Übersicht Projektstatus

Projekt	Projekträger	Status	Auswahlzeitung	Ziel	beschlossener Zuschuss	beantragter Zuschuss	Online-Antrag gestellt am	vzMB am	Bewilligung am	bewilligter Zuschuss
Pumptrack Spiel- und Freizeitanlage Eller	Stadt Rödental	Beauftragung	15.11.2023	EZ3	80.160,00 €	80.160,00 €	25.03.2024	05.08.2024	25.11.2024	80.160,00 €
Erinnerungsweg jüdisches Leben in Coburg	Stadt Coburg	vzMb	15.11.2023	EZ3	65.380,48 €	65.380,48 €	26.03.2024	29.05.2024		
Kulturstrategie für die Stadt Coburg	Stadt Coburg	Beauftragung	15.11.2023	EZ3	49.800,00 €	49.800,00 €			12.11.2024	49.800,00 €
Kleinprojektfonds Unterstützung Bürgerengagement (3)	Coburg Stadt. und Land aktive v.V.	Beauftragung	15.11.2023	EZ3	50.000,00 €	50.000,00 €	15.01.2024	02.07.2024	21.11.2024	50.000,00 €
Erlebnisachse/Erlebnis-Bahndamm Lautertal	Gemeinde Lautertal	Beauftragung	17.06.2024	EZ3	131.186,18 €	131.186,18 €	04.07.2024	12.09.2024	21.11.2024	129.752,58 €
Anschaffung von inklusiven und barrierefreien Spielgeräten	Stadt Coburg	Beauftragung	15.11.2023	EZ3	30.434,53 €	30.434,53 €	25.03.2024	11.06.2024	21.11.2024	26.640,20 €
ZukunftsRaum Coburg – Co-Creation in Stadt und Land	Stadt Coburg	vzMb	15.11.2023	EZ2	134.315,44 €	134.315,44 €	11.03.2024	18.07.2024		
Qualifizierung des Zweiländerwegs Rodachtal als Qualitätsweg	Initiative Rodachtal e.V.	vzMb*	15.11.2023	EZ4	29.748,71 €	29.748,71 €	14.03.2024	23.07.2024		
Mehrgenerationenanlage Pfaffen-gasse	Gemeinde Lautertal	Beauftragung	17.06.2024	EZ3	9.388,48 €	9.388,48 €	04.07.2024	12.09.2024	25.11.2024	9.388,48 €
Rundweg Sport & Natur - Interaktiver Fitness- & Naturlehrpfad	Gemeinde Ebersdorf	Antrag gestellt	17.06.2024	EZ2	95.798,32 €	95.798,32 €	16.09.2024			
ZusammenWachsen - Die Rodachtal Piraten	Stadt Bad Rodach	Antrag gestellt	17.06.2024	EZ3	33.338,25 €	33.338,25 €	16.09.2024			
Smart Store - Dein Rund-um-die-Uhr-Laden	Theodor Luther GmbH	Beauftragung	17.06.2024	EZ1	81.253,46 €	81.253,46 €	26.07.2024		19.11.2024	81.253,46 €
KlimaReal - Lernort Regenerative Energie, Klimawandel u. Biodiversität	Coburg Stadt und Land aktiv GmbH	Beauftragung	17.06.2024	EZ2	83.350,05 €	83.350,05 €	15.07.2024		24.10.2024	83.350,05 €
Multifunktionale Beachsportanlage mit Sanitärgebäude	Gemeinde Weitramsdorf	kein Antrag	17.06.2024	EZ3	162.907,02 €	0,00 €	-	-		-
Umnutzung der Salvatorkirche in Bad Rodach – Gemeinderaum	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Rodach	Beauftragung	17.06.2024	EZ3	69.869,32 €	69.869,32 €	14.08.2024		18.11.2024	69.869,31 €
Integrativer Sinnesgarten für Demen-zranke Bayerisches Rotes Kreuz + BürgerInnen	Kreisverband Coburg	Antrag gestellt	17.06.2024	EZ3	60.000,00 €	60.000,00 €	12.09.2024			
Geschichtsmelle- Geschichte vor Ort und digital erleben	Gemeinde Ahorn	LAG-Beschluss	24.09.2024	EZ4	49.310,40 €	49.310,40 €				
Außenanlagen JuBiNeukirchen	ELKB	LAG-Beschluss	24.09.2024	EZ4		375.000,00 €				
Tourismus- und Marketingkonzept CoRe	Tourismusregion Coburg-Rennsteig	Antrag gestellt	24.09.2024	EZ4	12.000,00 €	12.000,00 €	28.10.2024			

Modelle Anpassung Zuschussobergrenze

Punkte-Modell

Punktzahl	Zuschussobergrenze + 5.000 €	Zuschussobergrenze + 10.000 €	Zuschussobergrenze + 15.000 €
18	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
19	15.000,00 €	20.000,00 €	25.000,00 €
20	20.000,00 €	30.000,00 €	40.000,00 €
21	25.000,00 €	40.000,00 €	55.000,00 €
22	30.000,00 €	50.000,00 €	70.000,00 €
23	35.000,00 €	60.000,00 €	85.000,00 €
24	40.000,00 €	70.000,00 €	100.000,00 €
25	45.000,00 €	80.000,00 €	115.000,00 €
26	50.000,00 €	90.000,00 €	130.000,00 €
27	55.000,00 €	100.000,00 €	145.000,00 €
28	60.000,00 €	110.000,00 €	160.000,00 €
29	65.000,00 €	120.000,00 €	175.000,00 €
30	70.000,00 €	130.000,00 €	190.000,00 €
31	75.000,00 €	140.000,00 €	205.000,00 €
32	80.000,00 €	150.000,00 €	220.000,00 €
33	85.000,00 €	160.000,00 €	235.000,00 €
34	90.000,00 €	170.000,00 €	250.000,00 €
35	95.000,00 €	180.000,00 €	265.000,00 €
36	100.000,00 €	190.000,00 €	280.000,00 €

Projekttitlel	Punktzahl	Beitrag zu Zielen	angefragter Zuschuss	ZO für beschlossene Zuschüsse ausreichend		
				ZO + 5000 €	ZO + 10.000 €	ZO + 15.000 €
Mehrgenerationenanlage Pfaffengasse Lautertal	18	3	9.388,48 €	ja	ja	ja
Pumtrack Spiel- und Freizeitanlage Eller	22	3	80.160,00 €	nein	nein	nein
Integrativer Sinnes- und Gemeinschaftsgarten für Demenzkranke + BürgerInnen	22	4	60.000,00 €	nein	nein	ja
Erlebnisachse/Erlebnis. Bahndamm Lautertal	24	4	131.186,18 €	nein	nein	nein
Anschaffung von inklusiven und barrierefreien Spielgeräten	24	4	30.434,53 €	ja	ja	ja
Tourismuskonzept Coburg.Rennsteig 2.0 (Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.)	24	5	12.000,00 €	ja	ja	ja
Geschichtsmeile - Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen (Gemeinde Ahorn)	24	5	49.310,40 €	nein	ja	ja
Rundweg Sport & Natur - Interaktiver Fitness- & Naturlehrpfad	25	6	95.798,32 €	nein	nein	ja
Erinnerungsweg jüdisches Leben in Coburg	25	6	65.380,48 €	nein	ja	ja
Kulturstrategie für die Stadt Coburg	26	5	49.800,00 €	ja	ja	ja
Kleinprojektefonds Unterstützung Bürgerengagement (4)	26	1	50.000,00 €	ja	ja	ja
Multifunktionale Beachsportanlage mit Sanitärgebäude	26	5	162.907,02 €	nein	nein	nein
Zusammen Wachsen - Die Rodachtalpiraten	27	5	33.338,25 €	ja	ja	ja
Smart Store - Dein Rund-um-die-Uhr-Laden	28	4	81.253,46 €	nein	ja	ja
KlimAreal - Lernort Regenerative Energie, Klimawandel und Biodiversität	28	4	83.350,05 €	nein	ja	ja
Qualifizierung des Zweiländerwegs Rodachtal als Qualitätsweg	28	5	15.536,57 €	ja	ja	ja
Umnutzung der Salvatorkirche in Bad Rodach - Gemeinderaum	29	6	69.869,32 €	nein	ja	ja
ZukunftsRaum Coburg – Co-Creation in Stadt und Land	32	6	134.315,44 €	nein	ja	ja
Weiterentwicklung Außenanlagen JuBi Neukirchen (Evangelische Landeskirche in Bayern)	0		375.000,00 €			
ja:				7	13	15

Ziel-Modell

Punktzahl	20.000 EUR / Ziel	25.000 EUR / Ziel	30.000 EUR / Ziel
1	20.000,00 €	25.000,00 €	30.000,00 €
2	40.000,00 €	50.000,00 €	60.000,00 €
3	60.000,00 €	75.000,00 €	90.000,00 €
4	80.000,00 €	100.000,00 €	120.000,00 €
5	100.000,00 €	125.000,00 €	150.000,00 €
6	120.000,00 €	150.000,00 €	180.000,00 €
7	140.000,00 €	175.000,00 €	210.000,00 €
8	160.000,00 €	200.000,00 €	240.000,00 €
9	180.000,00 €	225.000,00 €	270.000,00 €
10	200.000,00 €	250.000,00 €	300.000,00 €

Projekttitel	Punktzahl	Beitrag zu Zielen	angefragter Zuschuss	Anzahl Ziele für beschlossene Zuschüsse ausreichend		
				20.000 EUR / Ziel	25.000 EUR / Ziel	30.000 EUR / Ziel
Kleinprojektefonds Unterstützung Bürgerengagement (4)	26	1	50.000,00 €	nein	nein	nein
Mehrgenerationenanlage Pfaffengasse Lautertal	18	3	9.388,48 €	ja	ja	ja
Pumptrack Spiel- und Freizeitanlage Eller	22	3	80.160,00 €	nein	nein	ja
Integrativer Sinnes- und Gemeinschaftsgarten für Demenzkranke + BürgerInnen	22	4	60.000,00 €	ja	ja	ja
Erlebnisachse/Erlebnis.Bahndamm Lautertal	24	4	131.186,18 €	nein	nein	nein
Anschaffung von inklusiven und barrierefreien Spielgeräten	24	4	30.434,53 €	ja	ja	ja
Smart Store - Dein Rund-um-die-Uhr-Laden	28	4	81.253,46 €	nein	ja	ja
KlimAreal - Lernort Regenerative Energie, Klimawandel und Biodiversität	28	4	83.350,05 €	nein	ja	ja
Tourismuskonzept Coburg.Rennsteig 2.0 (Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V.)	24	5	12.000,00 €	ja	ja	ja
Geschichtsmühle - Geschichte vor Ort und digital erlebbar machen (Gemeinde Ahorn)	24	5	49.310,40 €	ja	ja	ja
Kulturstrategie für die Stadt Coburg	26	5	49.800,00 €	ja	ja	ja
Multifunktionale Beachsportanlage mit Sanitärgebäude	26	5	162.907,02 €	nein	nein	nein
Zusammen Wachsen - Die Rodachtalpiraten	27	5	33.338,25 €	ja	ja	ja
Qualifizierung des Zweiländerwegs Rodachtal als Qualitätsweg	28	5	15.536,57 €	ja	ja	ja
Rundweg Sport & Natur - Interaktiver Fitness- & Naturlehrpfad	25	6	95.798,32 €	ja	ja	ja
Erinnerungsweg jüdisches Leben in Coburg	25	6	65.380,48 €	ja	ja	ja
Umnutzung der Salvatorkirche in Bad Rodach - Gemeinderaum	29	6	69.869,32 €	ja	ja	ja
ZukunftsRaum Coburg – Co-Creation in Stadt und Land	32	6	134.315,44 €	nein	ja	ja
Weiterentwicklung Außenanlagen JuBi Neukirchen (Evangelische Landeskirche in Bayern)	0		375.000,00 €			
ja:				11	14	15